

DGQ Qualitätstag

22.11.2017

Agil Best Practices erarbeiten

Fachkreis Qualität und Projekte

Gemeinsamer Fachkreis von
DGQ und GPM

Fotoprotokoll



GPM Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e. V.



Deutsche Gesellschaft
für Qualität

Agil Best Practices erarbeiten

Zu Beginn wurde der Fachkreis kurz (sehr kurz) vorgestellt

Fachkreis Qualität und Projekte

22.11.2017 DGQ Q-Tag



Vision

Der Fachkreis hat folgende übergeordnete Aufgabenstellung vereinbart:
 → Vision des Fachkreises Qualität und Projekte

- Für die** Community des Qualitäts- und Projektmanagements, vertreten z.B. durch die Mitglieder von DGQ und GPM,
- die** in der Verbindung der beiden Management-Systeme immer wieder Diskussionsanlass finden,
- sind die** Veröffentlichungen der Fachgruppe Qualität und Projekte
- Eine** praktische Hilfe,
- die es erlaubt,** die individuelle Abstimmung der Management-Systeme, deren Prozesse und Werkzeuge im Unternehmen hin zu einem integrierten Management-System zu fördern,
- anders als** Veröffentlichungen zu dem einzelnen Management-System sprechen unsere praxiserprobten Ergebnisse direkt das effektive und effiziente Zusammenspiel an.

fk-qp@dgq.de oder qualitaet-und-projekte@gpm-ipma.de
 Fachkreis Qualität und Projekte 22.11.2017



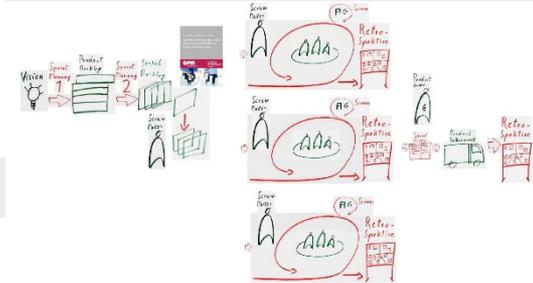
Ergebnisse des Fachkreises

- WP: Nachhaltiges Vorgehen zum Management von Risiken und Fehlern
- WP: Erfolg im Projekt durch Kommunikation
- WP: Integriertes Qualitäts-, Projekt- und Prozess-management
- WP: Konflikte zwischen QM & PM beim KVP
- WP: Konflikte zwischen QM & PM bei der Meilensteinbewertung**
- PM Magazin Artikel zu Konflikten zwischen QM & PM
- Werkzeug: Methodenwürfel
- WP: Typische Missverständnisse und Konflikte zwischen QM & PM
- Elevator Pitch und Leitfaden für einen Workshop bzgl. Steuerungsinstrumente im Projekt

fk-qp@dgq.de oder qualitaet-und-projekte@gpm-ipma.de
 Fachkreis Qualität und Projekte 22.11.2017



Agile Arbeitsweise des Fachkreises



fk-qp@dgq.de oder qualitaet-und-projekte@gpm-ipma.de
 Fachkreis Qualität und Projekte 22.11.2017



Kontakt

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.
 Am Tullnspark 15
 90402 Nürnberg
 Tel.: +49 911 433369-0

Deutsche Gesellschaft für Qualität
 August-Schurz-Straße 21A
 60433 Frankfurt am Main
 T + 49(0)69-954 24-0

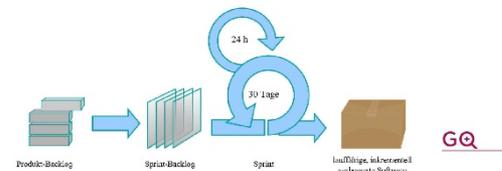
Fachgruppe Qualität und Projekte
 Mail: qualitaet-und-projekte@gpm-ipma.de
 Web: <https://www.gpm-ipma.de/know-how/fachgruppen/qualitaet-und-projekte.html>

Fachkreis Qualität und Projekte
 Mail: fk-qp@dgq.de
 Web: www.dgq.de/composite/veranordnungen/austauschfachkreise/fachkreis-qualitaet-und-projekte

Zur Zeit in Bearbeitung

- WP: Konflikte zwischen QM & PM beim internen Systemaudit
- WP: Qualitätsverantwortung im Projekt

Scrum Vorgehen in der SW Entwicklung (Backup)



fk-qp@dgq.de oder qualitaet-und-projekte@gpm-ipma.de
 Fachkreis Qualität und Projekte 22.11.2017



Agil Best Practices erarbeiten

SZENARIO: Worum geht es?

MS Termin war letzten Freitag
 QM und PM haben sich auf „Gelb“ geeinigt
 Nicht alle AP's sind fertig gestellt

PM: Projekt ist unter Kontrolle
 ...nur noch kleine Nachbesserungen
 PM: Liefertermin erst in Wochen

QM: MS wichtig! Wesentliche Ergebnisse...
 ...sind Maßnahmen definiert?
 Was wenn nochmal was schief geht?

SITUATIONSANALYSE: Wie ist die Sichtweise von ...

Meilenstein als Q-Gate!
 Sicherung der Anforderungen (Kunde)...
 Abweichungen sind immer ein Risiko!
 aber auch von Ergebnis, Budget und Zeit

QM PM
 In einem Projekt gibt es immer Störungen ...
 ... und um diese regelt das Projekt- Team
 Im Projekt gibt es kein s/w → Regelbereich!
 Objektivität der Bewertung?

LÖSUNGSSTRATEGIEN: Was passiert bei...

Aussitzen
 Nächster MS, Gate: gleiche Diskussion
 Projekterfahrung QM wird angezweifelt
 PM ohne revidierte Planung

Eskalation
 QM → Mgmt: Nörgler!
 PM → Mgmt: Projekt nicht im Griff?!?
 Ggf. Eskalation mit Entscheidungsvorlage

Konsens

1. Genaue Analyse AP's & Arbeitsinhalte
2. Definition der Aufholmaßnahmen
3. Anpassung der Planung (plus Risiken)
4. Prognose erstellen (A, E, B, Z)
5. Management abgestimmt informieren
6. Ursachenanalyse, LL und KVP

PRÄVENTION: Was kann man im Vorfeld tun?

VORBEUGEN: Skalierung der Anforderung (muss, kann)
 Messbare Kriterien für AP's wäre top
 QM: Identifikation unscharfe AP
 QM schützt PM ggü. PAG, weil souveräne Pos.
 MS: interne gemeinsame Abnahme

KONSENS: MS: wirklich wichtige Ereignisse!
 Bewusstsein schaffen bei Verzögerung

BEFÄHIGUNG: QM als Coach und Partner des PM
 Unterstützung Formulierung, Messbarkeit
 Neutrale, objektivierte Bewertung
 Unterstützung Vorbereitung Entscheidung
 Standard Status & Folge definieren
 Akzeptanz von Risiken → Massnahmen

SONSTIGES – Hinweise, Methoden, Links, ...

DIN69900 ff
 DIN ISO 21500
 IPMA: National Competence Baseline
 Projektmagazin/ glossarterm/ meilenstein

MITARBEIT:
 Jürgen Frank, Ralf Moeckel
 Karl-Wilhelm von Rotenhan
 U. Schmidt, G. Zimmermann

Dann wurde die Vorgehensweise anhand des Whitepaper „Meilensteine“ erläutert.

Das Timeboxing ist bei agiler Vorgehensweise essentiell!

DGQ-Qualitätstag 2017 – Intensiv. Interaktiv. Kreativ.

Fachkreis Qualität und Projekte

Ablauf der Workshops in den Arbeitsgruppen:

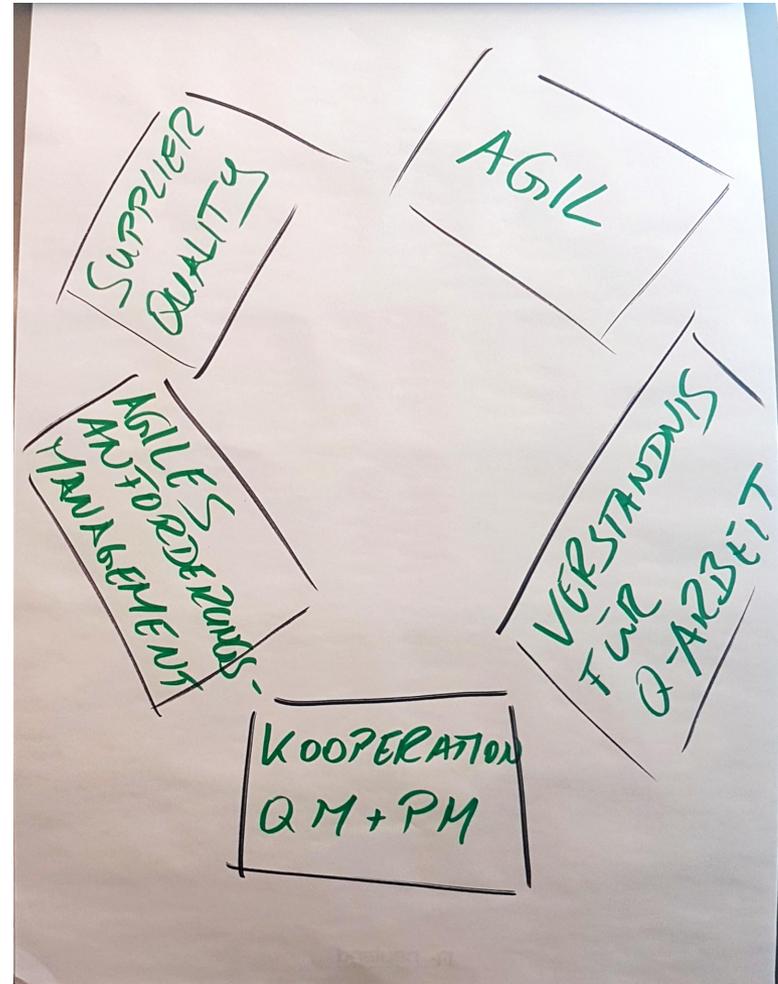
Szenario	10 min
Situationsanalyse	10 min
Lösungsstrategie	20 min
Aussitzen – Eskalation – Synthese	
Prävention	15 min
Vorbeugen – Konsens – Befähigung	
Methoden, Werkzeuge, Vorlagen	5 min

Zusammenfassung der erarbeiteten Ergebnisse:

Ergebnisse je Arbeitsgruppe	5 min
Retrospektive (Seestern)	5 min

Agil Best Practices erarbeiten

Die Themen der 5 Workshops, ergaben sich aus den Rückmeldungen der Teilnehmer. Diese wurden vor dem Q-Tag nach Ihren Themen gefragt, diese Antworten hat der Fachkreis zuvor zusammengefasst.



Agil Best Practices erarbeiten

Ergebnisse des Themas
Kooperation zwischen QM + PM

Qualitäten werden im Projekt häufig als unflexibel wahrgenommen, wobei sie sich selber als flexibel auf Anforderungsänderungen eingehend sehen. Beide Facetten sollten ausgeglichen vorhanden sein.

THEMA: **KOOPERATION ZWISCHEN QM + PM** **GPM** **DGQ**

SZENARIO: Worum geht es?

PM ALS AGILE VARIABLE ZU QM
 PM als Team "Starfix"

SITUATIONSANALYSE: Wie ist die Sichtweise von ...

QM
 PM ALS BILD
 QM ALS FILM
 VORZUGSWEISE FÜR DEN FORTSCHRITT (WENN ES GIBT)
 Erfüllen von Anforderungen: in 2D, immer konkret
 QM ALS QRS WIRTSCHAFTLICH
 KUNDEN- FORDERUNGEN
 DER KUNDEN IST NICHT PROZESSORIENTIERT
 Zeitplan → Prozess → Denken
 PM-Beitrag: Ich bringe auch QM
 Förderung der PM ist nicht stark
 Ende der Welt und nach Projektzeit
 DUREN PM kann QM nicht begeistern
 wenn ich die PM sein darf

PM
 Stützpunkte denken
 Verantwortung gibt vor
 Richtiges Verhalten
 Mindestens 2 Gruppen in einem
 Verantwortung ist das Gebot

IGSSTRATEGIEN: Was passiert?

Aussitzen
 Verlust der Kreativität
 Chance für einen Prozess zu laufen
 Forderung: Ruhe, Verhalten, Agilität
 Gruppe
 GEGENSTÄNDLICHES WISSEN, um das Wissen des Kunden

Eskalation
 Verlust der Kreativität
 PS/NO-DES-PROJEKTS
 PS/NO- POTENTIAL NACH
 Kommunikation muss WIP betonen
 SPRACH VON NISSEN REDU- ZIEREN
 EVTL. ERGEBNIS INDICATORE

Konsens
 Wertebildung
 KLINIK
 Strukturale Vorarbeiten
 Strukturarbeit
 Gespräch
 Vermittler Moderator
 gegenseitiges Vertrauen
 Voll-Parteilichkeit
 keine Doppeldeutigkeit des Handelns

PRÄVENTION: Was kann man im Vorfeld tun?

Gründlichkeit der Arbeit
 PM über die Drogen
 Qualität steht Qualität
 Organisation muss offen und andere Qualitäten schaffen
 DELEGATION MÜSSE WIP LEBEN
 Offener sein sein "Haus"
 Strategie
 Strukturierter Reporting mit KVP
 Klärung von Verantwortlichkeiten in Verantwortung
 COMMIT-MENT
 BSC
 PRIORISIERUNG
 ENELE
 QM-PM
 Zuständigkeiten (PM) geben Hinweis auf Verantwortung

SONSTIGES - Hinweise, Methoden, Links, ...

MITARBEIT: Visitenkarten

Agil Best Practices erarbeiten

Ergebnisse des Themas agiles Anforderungsmanagement

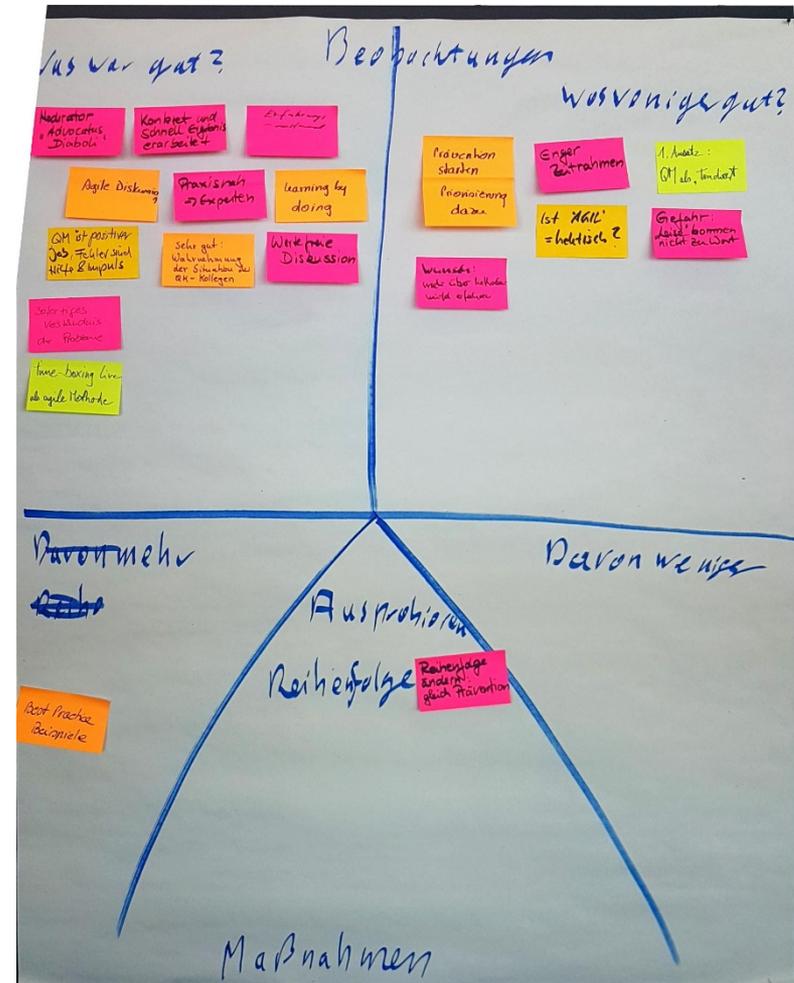
Ein wichtiges Ergebnis war, dass im Unternehmen ein fundiertes Wissen über Agilität vorhanden sein muss, um die Angrenzung und Gemeinsamkeiten zwischen agilen und tradierten Projekten klar zu definieren. Anforderungsmanagement gehört hierbei eher zu den Gemeinsamkeiten.



Agil Best Practices erarbeiten

In den letzten 8 Minuten haben wir zusammen (alle Gruppen) einen Lessons Learnt WS mithilfe einer Seestern-Retrospektive durchgeführt.

Insgesamt sind die WS sehr gut angekommen. Das praktische agile Arbeiten z. B. wie sich starkes Timeboxing auswirkt war lehrreich ist aber auch als ungewohnt wahrgenommen worden.



Weiteres Vorgehen

- Die Teilnehmer am QM Tag, die uns Ihre E-Mailadresse zur Verfügung gestellt haben bekommen dieses Protokoll und Zugriff auf die Fachkreisergebnisse im Fachkreisraum auf den DGQ-Aktiv Seiten
- Des weiteren laden wir sie gern ein bei uns mitzuwirken.
- Die nächsten Termine des Fachkreises sind:
 - 28.11.2017 DGQ, Frankfurt
 - 30.01.2018
 - 24.04.2018
 - 18.09.2018
 - 04.12.2018

Kontakt

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.
Am Tullnaupark 15
90402 Nürnberg
Tel.: +49 911 433369-0

Fachgruppe Qualität und Projekte
Mail: qualitaet-und-projekte@gpm-ipma.de
Web: www.gpm-ipma.de/know_how/fachgruppen/themenfokussierende_fachgruppen/qualitaet_und_projekte.html

Deutsche Gesellschaft für Qualität
August-Schanz-Straße 21A
60433 Frankfurt am Main
T + 49(0)69-954 24-0

Fachkreis Qualität und Projekte
Mail: Fk-gp@dgg.de
Web: www.dgg.de/corporate/verein/erfahrungsaustausch/fachkreise/der-fachkreis-qualitaet-und-projekte/



GPM Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e. V.



Deutsche Gesellschaft
für Qualität

Danke



GPM Deutsche Gesellschaft
für Projektmanagement e. V.



Deutsche Gesellschaft
für Qualität